

Dauer

Die Dauer des Bildungsganges beträgt 1 Jahr mit insgesamt 1440 Unterrichtseinheiten.
Voraussichtliche Teilnehmerzahl: 24.

Es besteht die Möglichkeit, Bildungsgutscheine für diesen Bildungsgang einzusetzen.



meinen Beruf bilden



**Walther Rathenau
Gewerbeschule**

Elektrotechnik

Informationstechnik

Chemie

Pharmazie

Friedrichstraße 51
79098 Freiburg

Sekretariat **Frau Zipfel**

Telefon 0761/201-7943

Fax 0761/201-7443

E-Mail zipfel.wrgsvn@freiburger-schulen.bwl.de

www.wara.de



Öffentliche Verkehrsanbindung:

Stadtbahnlinien 1, 3, 5
Hauptbahnhof

S-Bahn
Hauptbahnhof

Buslinien 10, 14
Fahnenbergplatz

Meisterschule

für das Elektrotechniker-
Handwerk



**Walther Rathenau
Gewerbeschule**

Voraussetzungen für die Zulassung zur Meisterprüfung

Gesellenprüfung im zulassungspflichtigen Handwerk oder nach den Bedingungen von § 49 Handwerksordnung. Unerlässlich ist eine gut fundierte Praxiserfahrung im Bereich der elektrischen Energie- und Gebäudetechnik.

Zielsetzungen im Rahmen der Ausbildung und Meisterprüfung

(Elektrotechnikermeisterverordnung 17.06.2002)

Befähigung zum Führen eines Elektrotechniker-Handwerksbetriebes; dabei Wahrnehmen von Leitungsaufgaben in den Bereichen Technik, Betriebswirtschaft, Personalführung und -entwicklung sowie Lehrlingsausbildung.

Ganzheitliche Qualifikation (Tätigkeiten, Kenntnisse, Fertigkeiten auch unter Nutzung rechnergestützter Informationssysteme), z.B. Kundenberatung, Angebotskalkulation, Führen von Auftragsverhandlungen, Qualitätsmanagement, Auftragsausführung, Verträge, Leistungsabnahme, Nachkalkulation.

Aufnahme

Aufnahme finden Bewerber/innen, die neben den formalen Voraussetzungen nach ihrer Eignung, Befähigung und Leistung für diesen Bildungsweg geeignet erscheinen. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die zur Verfügung stehenden Vorbereitungsplätze zur Meisterprüfung, so wird eine Auswahl getroffen, bei der Art und Umfang der bisherigen Praxiserfahrung des Bewerbers einen hohen Stellenwert einnehmen.

Anmeldung und Unterrichtsbeginn

Anmeldung jeweils bis zum **1. September** in der Walther Rathenau Gewerbeschule Freiburg (Sekretariat Zimmer 233a).

Unterrichtsbeginn ist je Kalenderjahr der **1. Februar**.

Meisterprüfung in vier selbständigen Teilen

Teil 1

Fachpraktischer Schwerpunkt

Projektarbeit

Entwurf, Berechnung, Planung, Kalkulation, Ausführung

Funktionskontrolle mit Prüfungsprotokoll

Fachgespräch und Situationsaufgaben

Teil 2

Fachtheoretische Kenntnisse

Elektro- und Sicherheitstechnik

mit den berufsbezogenen Normen und Bestimmungen

Auftragsabwicklung, Betriebsführung und -organisation

Teil 3

Nachweis der zur selbständigen Führung eines Handwerksbetriebes erforderlichen betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse

Grundlegende Handlungsfelder:

Rechnungswesen und Controlling

wirtschaftliches Handeln im Betrieb

rechtliche und steuerrechtliche Fragen

Teil 4

Berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse

Der fachlich zuständige Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer Freiburg nimmt die Meisterprüfung ab und erteilt ein Zeugnis.

Die Meisterausbildung wird in Kooperation mit Unternehmen der Wirtschaft durch Fachvorträge, externe Schulungen und Betriebsbesichtigungen begleitet.

Praxis- und Prüfungsvorbereitung

Die Walther Rathenau Gewerbeschule bereitet im Ein-Jahres-Vollzeitunterricht auf Meisterpraxis und Meisterprüfung vor.

Wesentliches Ziel ist hierbei die Ausprägung einer unternehmens- und marktgerechten Entscheidungs- und Handlungskompetenz, verknüpft mit breit angelegten und sicheren Fachkenntnissen.

Fächerübersicht

Technologie

Elektrotechnik, Digitaltechnik, el. Maschinen, Mess- und Regelungstechnik, Fotovoltaik, Energieversorgungssysteme, Fachvorschriften

Systemelektronik

Leistungselektronik, Bussysteme

Energie- und Gebäudesystemtechnik

Blitz- und Überspannungsschutz, EMV, Haus und Klimatechnik, Beleuchtungstechnik, Antennentechnik, Telekommunikation

Kommunikations- und Sicherheitstechnik

EDV-Vernetzung, Telekommunikationstechnik, Gefahrenmeldeanlagen, Brandschutz

Fachpraxis

Elektronik, el. Maschinen, Steuerungen, KNX, Fotovoltaik, Automatisierungstechnik

Projektieren, Fachkalkulation, Auftragsabwicklung, Betriebsmanagement

Rechnungswesen, Wirtschaftslehre, Steuer- und Rechtswesen

Berufs- und Arbeitspädagogik